

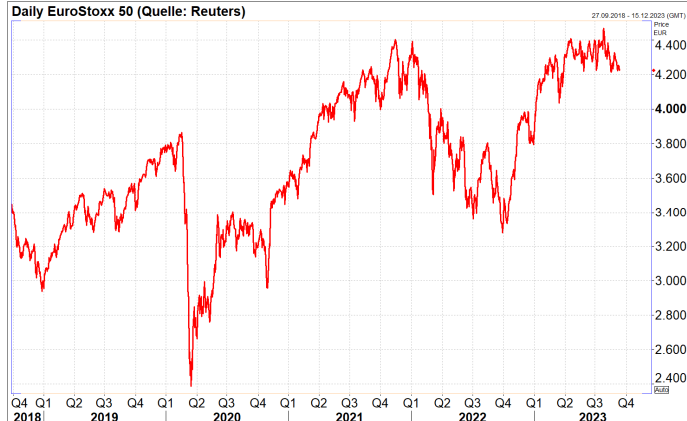
Marktüberblick am 14.09.2023

Stand: 8:55 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.654,03	-0,39 %	+12,43 %	Rendite 10J D *	2,65 %	+1 Bp	Dax-Future *	15.672,00
MDax *	27.055,95	-0,13 %	+7,72 %	Rendite 10J USA *	4,25 %	-1 Bp	S&P 500-Future	4481,50
SDax *	13.048,43	+0,11 %	+9,41 %	Rendite 10J UK *	4,34 %	-7 Bp	Nasdaq 100-Future	15423,75
TecDax*	3.079,56	+0,09 %	+5,42 %	Rendite 10J CH *	1,07 %	-3 Bp	Bund-Future	130,79
EuroStoxx 50 *	4.223,48	-0,44 %	+11,33 %	Rendite 10J Jap. *	0,70 %	-0 Bp	VDax *	15,57
Stoxx Europe 50 *	3.946,95	-0,44 %	+8,08 %	Umlaufrendite *	2,65 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1907,89
EuroStoxx *	447,05	-0,38 %	+9,05 %	RexP *	431,31	-0,23 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	93,47
Dow Jones Ind. *	34.575,53	-0,20 %	+4,31 %	3-M-Euribor *	3,85 %	+2 Bp	Euro/US\$	1,0746
S&P 500 *	4.467,44	+0,12 %	+16,35 %	12-M-Euribor *	4,11 %	+1 Bp	Euro/Pfund	0,8600
Nasdaq Composite *	13.813,59	+0,29 %	+31,98 %	Swap 2J *	3,78 %	+5 Bp	Euro/CHF	0,9583
Topix	2.405,57	+1,13 %	+25,74 %	Swap 5J *	3,32 %	+3 Bp	Euro/Yen	158,10
MSCI Far East (ex Japan) *	502,24	-0,23 %	-0,67 %	Swap 10J *	3,21 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,04
MSCI-World *	2.322,27	+0,01 %	+14,23 %	Swap 30J *	2,84 %	-0 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

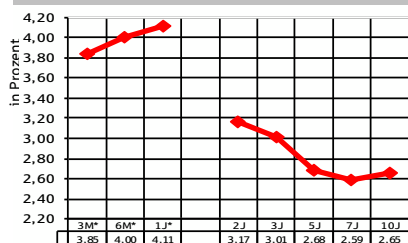
Daily EuroStoxx 50 (Quelle: Reuters)



Daily Gold (Quelle: Reuters)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 14. Sep (Reuters) - Am Donnerstag wird der Dax vor dem Zinsentscheid der EZB Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge nahezu unverändert starten. Am Mittwoch hatte er 0,4 Prozent schwächer bei 15.654 Punkten geschlossen. Anleger warten nun gebannt auf die erste Zinsentscheidung der Europäischen Zentralbank (EZB) nach der Sommerpause. An den Börsen wird überwiegend damit gerechnet, dass die EZB die Füße stillhalten wird. Doch es könnte ein knappes Rennen werden, denn sowohl für eine Pause als auch für eine weitere Zinsanhebung gibt es Argumente. Investoren blicken an der Wall Street zudem auf den wohl größten Börsengang des Jahres, wenn der Chip-Designer ARM an der US-Technologiebörse Nasdaq debütiert.

Die Stimmung an der Wall Street bleibt angesichts der hohen Inflation in den USA gedämpft. Anleger fassten Aktien am Mittwoch nur mit spitzen Fingern an. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Mittwoch 0,2 Prozent tiefer auf 34.575 Punkten. Der technologieorientierte Nasdaq rückte dagegen 0,3 Prozent auf 13.813 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,1 Prozent auf 4.467 Punkte zu. Die Verbraucherpreise in den USA stiegen im August um 3,7 Prozent nach 3,2 Prozent im Juli und damit etwas stärker als von Analysten erwartet. Die von der Zentralbank stark beachtete Kernrate, bei der die schwankungsanfälligen Preise für Energie und Lebensmittel außen vor bleiben, fiel indes wie erwartet auf 4,3 von 4,7 Prozent im Juli. Börsianer sahen darin kein starkes Signal für ein Ende der Zinserhöhungspolitik der Fed. Vor allem der jüngste Anstieg der Ölpreise hatte die Inflationssorgen an den Finanzmärkten geschürt. Gleich drei US-Fluggesellschaften senkten am Mittwoch ihre Margenprognosen für das dritte Quartal aufgrund höherer Treibstoffkosten: American Airlines, Spirit Airlines und Frontier Group Holdings. Die Aktien der Airlines gaben bis zu 9,2 Prozent nach. Die Papiere von Moderna kletterten hingegen um 3,2 Prozent, nachdem das Unternehmen Studienfortschritte seines Grippeimpfstoffs auf mRNA-Basis gemeldet hatte.

Die zuletzt sinkende Kerninflation in den USA hat an den japanischen Aktienmärkten für Kauflaune gesorgt. Der 225 Werte umfassende Nikkei-Index kletterte am Donnerstag um 1,5 Prozent auf 33.179 Punkte. Der breiter gefasste Topix-Index gewann 1,2 Prozent. Am chinesischen Aktienmarkt hielten sich die Investoren zurück. Die Börse in Shanghai lag 0,2 Prozent im Minus. Im Fokus standen vor allem chinesische Autobauer. Die Untersuchungen der EU-Kommission zur chinesischen Subventionspraxis im Elektroautomarkt drückten die Aktien der Hersteller ins Minus.

Wirtschaftsdaten heute

JP: Auftragseingang Maschinen, Kapazitätsauslastung (Jul)
USA: Lagerbestände (Jul), Einzelhandelsumsatz, Erzeugerpreise (Aug)

Unternehmensdaten heute

DFV Deutsche Familienversicherung, Christopher & Banks (Q2), Adobe, Lenar Corp. (Q3), Copart, Crealogix (Q4), Auto Trader Group, ConAgra Foods, Ryanair, Inter Parfums (HV)

Weitere wichtige Termine heute

EZB Zinsentscheid

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.